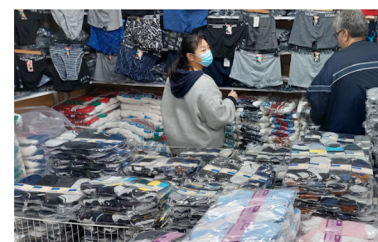


DEZEMBER

Hilfseinsatz in Athen*

Großeinkauf von Lebensmitteln im Großhandel und beim Unterwäschehändler. Auf der Einkaufsliste: Haltbare Lebensmittel wie Reis, Konserven und Saft zur Verteilung an geflüchtete Menschen durch den Griechen Dimitrios. Und: Unterwäsche und Socken für Männer und Frauen im Malakasa Camp und Gefängnis für minderjährige Geflüchtete. Außerdem gab es noch weihnachtliche Schokolade zur Überraschung für die dortigen Kinder. Dieses Mal konnten unsere drei Vereinsmitglieder vor Ort auch unsere Lebensmittelgutscheine selber stempeln und an die Helfer für den Monat Dezember übergeben.



Spendenaktion für ukrainisches Kinderkrankenhaus

Wir unterstützen den Spendenaufruf für ein Kinderkrankenhaus in Stryj, nahe Lwiw. Initiiert wurde die Aktion von einem unserer Mitglieder, das Collective unterstützt mit Spendenaufrufen, Werbung und Flyern. Die Spenden sollen z.B. für Krankenhausbetten und Therapiegeräte für Minenopfer eingesetzt werden.

Vergessene Kinder im Jemen

Im Dezember nahmen wir die beiden Babys Taha und Amna in das Hilfsprogramm auf.

Spendenaktion von Bündnis90/Die Grünen

Sachspenden und Powerbanks im Wert von 400 €, gesammelt auf der Weihnachtsfeier, übergaben uns *Bündnis90/Die Grünen*. Außerdem unterstützten sie uns mit einem Arbeitseinsatz bei der Sortierung von Sachspenden.

Wunschbaumaktion von dm-Drogeriemarkt

Wir sagen Dankeschön für diese weihnachtliche Wunschbaumaktion!

Insgesamt 300 € Spenden aus zwei *dm*-Filialen und unzählige Weihnachtstüten mit Hygieneartikeln für Frauen und Männer sind an uns übergeben worden.



* Die Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.

100 m Weihnachtsmarkt

Das weihnachtliche Stadtteilstfest auf dem Kaßberg lockte wieder viele Besucher in unser Büro. Während einige die Gelegenheit nutzten, um Sachspenden abzugeben, bogen die anderen für eine Waffel oder einen Glühwein bei uns ein... Unsere Geschenkboxen nach dem Motto "Spenden statt schenken" erfreuten sich großer Beliebtheit. Daneben konnten wir weihnachtlichen Holzschnitzwerk auf unserem Weihnachtsbasar anbieten, dessen Erlös eins zu eins in unsere Hilfsprojekte ging. Pünktlich am Nachmittag schneite es dicke Flocken und die "Weihnachtsfrau" Jeannette konnte ihre Runde gehen und die Kinder beschenken.



NOVEMBER

Solarprojekt im Jemen

Aufgrund von Krieg und Belagerung gibt es in Al Hodeia/Jemen keinen Strom, kein Wasser und keine Gesundheitsversorgung. Ein Mensch aus jeder Familie stirbt in dieser Stadt wegen der hohen Temperaturen. Im November haben wir 15 Familien mit einem Solarsystem ausgestattet: Es umfasst eine Batterie, einen Ventilator, ein Solarpanel, eine Lampe und ein Moskitonetz. Die Menschen können sich somit abkühlen und gleichzeitig vor lebensgefährlichen Insektenstichen schützen.



Charitybaum

Pünktlich zum ersten Advent stand wieder unser Charitybaum vorm Büro in der Weststraße. Fast alle Wünsche, die am Baum hingen, konnten erfüllt werden. Wieso nur fast alle? Weil wir natürlich immer fleißig nachgelegt haben, sobald ein Wunsch erfüllt war...



DenkWeiter! in Chemnitz

DenkWeiter! ist das Kongressfestival für Nachhaltigkeit in Chemnitz. Was hat unsere Arbeit damit zu tun? Sehr viel. Die Wahrung von Menschenrechten ist ein wichtiger, wenn nicht sogar der wichtigste Aspekt nachhaltiger Entwicklung. Deshalb nutzten wir die Gelegenheit, unsere Arbeit mit einem Infostand zu präsentieren.



Transport & Reise nach Athen*

33 Paletten und rund 350 Kartons Winterkleidung, Hygieneartikel, Babyartikel und vieles mehr gingen im Oktober nach Athen. Sieben Paletten dringend benötigte Männerbekleidung und Hygieneartikel traten von dort aus ihren Weg nach Lesbos an.

Kurz nach dem Transport machten sich auch zwei unserer Mitglieder auf den Weg nach Griechenland, um weitere Waren vor Ort einzukaufen, Kontakte zu knüpfen und sich ein Bild von der Situation der Geflüchteten zu machen, u.a. im Malakasa Camp.



Spendenaktion der Buntmacher:innen

Die zivilgesellschaftliche Initiative *Die Buntmacher:innen* aus Chemnitz übergab dem Collective die Spendeneinnahmen ihrer Pizza-Back-Aktion im Rahmen von *100 Meter Sommer*.

Übergabe der Krankenwagen an die Ukraine

Endlich! Unsere beiden Krankenwagen traten im Oktober ihren Dienst in der Ukraine an. Vier unserer Mitglieder überführten sie (nicht ganz ohne Hürden) nach Lwiw, von wo aus sie an zwei Krankenhäuser in Kharkiv und Popasna (Luhansk Gebiet) übergeben wurden. Angesichts von über 160 bombardierten und zum Teil vollständig zerstörten Kliniken im Land sind Kranken- und Notfallmedizinfahrzeuge zur Lebensrettung von besonderer Bedeutung.



Milchpulver-Projekt im Jemen

Im Oktober gingen 1.000 € an Spendengeldern für den Kauf von Milchpulver in den Jemen. Damit konnten 40 Kleinkinder für zwei Monate versorgt werden. Nahrung die dringend benötigt wird.

SoliSound in Dresden

Mit vielen anderen Vereinen und Privatpersonen zeigten wir auf der Demo unsere Solidarität mit Geflüchteten in Deutschland. Auch das Benefizkonzert des *SoliSound* im Anschluss ließen wir uns natürlich nicht entgehen.

* Die Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.

SEPTEMBER

Spendenaktion der Kunstsammlungen Chemnitz

Zwei unserer Mitglieder nahmen die gesammelten Spenden von 2.500 € in den Kunstsammlungen Chemnitz entgegen. Zur Eröffnung der Ausstellung *Brücke und Blauer Reiter* im März hatten die Kunstsammlungen auf den Eintritt verzichtet und die Besucher:innen aufgefordert, das Eintrittsgeld zu spenden.



100 m Sommer

Zum Stadteifest auf dem Kaßberg haben wir wieder unsere Türen geöffnet! Unsere Vorgarten-Lounge lud zum Verweilen ein, der selbstgebackene Kuchen und die Bastelstrecke für Kinder waren der Renner. Und natürlich stand das Büro allen offen, die mehr über den Verein und unsere Projekte wissen wollten.

Reise in die Ukraine

Im September begleiteten einige unserer Mitglieder den Chemnitzer Verein *Solidarität und Hilfe konkret e.V.* in die Ukraine. Ganze sechs Stationen in der Oblast Lviv standen auf dem Plan: U.a. die Turnhallen der Universität, die für viele Geflüchtete als erste Anlaufstelle dienen. Oder das Kinderschutzhaus in Lviv, wo der größte Anteil der mitgebrachten Spielzeuge, Handtücher und Hygieneartikel abgegeben wurde. Die Erzieher:innen waren mit der Anzahl der Spenden völlig überfordert, jedes einzelne Spielzeug, jede Zahnbürste, Seife und Fitflasche wurde gezählt, damit nichts wekommt.



Gutscheinprojekt für Geflüchtete in Athen*

Unser neuer Partner *One Human Race* hat für uns vor Ort Lebensmittelgutscheine im Wert von 8.000 € verteilt. Somit erreichte die Unterstützung etwa 100 Erwachsene (je 50 €) und 150 Kinder (je 20 €). Ab September bis Ende des Jahres folgten dann jeden Monat Gutscheine im Wert von 10.000 €.



* Die Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.

AUGUST

Sommerfest

Am 22. August feierten wir unser Sommerfest im *Weltecho* in Chemnitz. Es war ein bewegender Abend, an dem wir auf all das Geschaffte zurückblicken konnten und Zeit fanden, einmal Danke zu sagen an alle, die sich im Collective für Menschen in Not engagieren. Neben vielen guten Gesprächen gab es Rosen für alle, Livemusik und ein ansehnliches Buffet, alles bereitgestellt von großzügigen Sponsor:innen aus Chemnitz und Umgebung.



Unterstützung für freiwillige Ärzt:innen in Italien

Während einer Italien-Reise trafen einige unserer Mitglieder in Triest auf Lorena Fornazir mit ihren Helfern. Eine unermüdliche Ärztin, die seit fast drei Jahren täglich etwa 80 bis 100 geflüchtete Menschen medizinisch versorgt. Ihr und ihren Helfern konnten wir medizinisches Material im Wert von über 600 € übergeben. Hinzu kommt ihre Versorgung mit Schuhen, Kleidung, Schlafsäcken und den dringlichsten Sachen zum Überleben.



Entlastung für den Vorstand

Als *Kommunale Integrationskoordinatorin* unterstützt Romy Paulig seit August den Vorstand und sorgt für reibungslose Abläufe (und gute Laune). Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts und kommunal gefördert durch die Stadt Chemnitz.

13. Transport in die Ukraine

Unser 13. Transporter mit Spenden für die Ukraine erreichte Odessa! An Bord waren Lebensmittel, Hygieneartikel, Decken und Schlafsäcke. Auch dieser Transport wurde organisiert und mitfinanziert vom *Netzwerk Ziviler Krisenstab*.



JULI



Nominierung für den Sächsischen Bürgerpreis

Wir wurden nominiert für den *Sächsischen Bürgerpreis*! Auch wenn wir am Ende nicht zu den Preisträgern gehörten, so können wir doch sehr stolz sein auf unsere Leistung.

Spendenaktion des DPFA Regenbogen Gymnasiums

Am DPFA Regenbogen Gymnasium Augustusburg übergaben uns die Schüler:innen des Gymnasiums ihre Spenden aus der Aktion *Eine Biene für die Ukraine*. Wir haben uns sehr gefreut, gemeinsam mit, aber vor allem durch die Schüler:innen, großartige 1.200 € gesammelt zu haben!



JUNI

Frischwasser-Projekt im Jemen

Mit Spendengeldern konnten wir wieder täglich 3.000 Liter Frischwasser für zwei Dörfer im Jemen bereitstellen. Damit wurden 150 Familien dauerhaft versorgt.



Kosmos-Festival

Merch-Produkte, Luftballons, ein Quiz - das lockte auf dem *Kosmos-Festival* viele Interessierte an unseren Stand. Das Wichtigste aber: Mit den Besucher:innen ins Gespräch kommen und dafür sensibilisieren, wie sehr Menschen an vielen Orten der Welt auf Hilfe angewiesen sind. Am Abend durften wir unsere Arbeit dann noch im Rahmen des *TUN!* Projekts auf der Bühne vorstellen.

Vergessene Kinder im Jemen

Schweren Herzens verabschiedeten wir uns im Juni von der kleinen Lian. Sie hatte sich innerhalb von vier Monaten wieder soweit stabilisiert, dass sie die Unterstützung nur noch im Notfall benötigte. Dafür konnten wir zwei neue Kinder aufnehmen: Ali Mohammed Alamerier, ein Jahr alt. Er lebt mit seinen Eltern und zwei Brüdern in der Provinz Thamar. Und Fahed Mohammed Essa. Er ist 8 Monate alt und lebt im Dorf von Al Hodeida.

Ali und Fahed waren sehr stark unterernährt und benötigten medizinische Versorgung. Die wöchentliche Unterstützung mit Lebensmitteln hat ihren Zustand schnell verbessert.



Lian



Fahed



Ali

Spendenaktion bei Selgros Cash & Carry

Bei Selgros bekam jede:r Kund:in einen Coin für einen Einkaufswert von 30 €. Dieser konnte in eine der Röhren an der Spendenwand geworfen werden, von denen jede für einen regionalen Verein stand. Die Auswahl war sicher nicht leicht, doch am Ende landeten Coins im Wert von 500 € in unserer Röhre!



Spendentransport nach Athen*

Erneut ist ein LKW aus Chemnitz in Griechenland angekommen, beladen hauptsächlich mit Sommerbekleidung, Hygieneartikeln und Windeln. Mit an Bord auch wunderschöne selbstgenähte Decken von *Mini Decki Gera Thüringen*, sowie fünf gespendete Nähmaschinen. Vor Ort wurden die Spenden u.a. an unsere Freunde vom *Kohra Free Shop* in Athen und nach Lesbos ins *Community Center* verteilt.



Krieg und Flucht - im Gespräch mit Grundschulern

Was passiert im Krieg? Warum müssen Menschen fliehen? Wie kann ich helfen? Wie es den Kindern im Flüchtlingslager Moria ergeht, konnten zwei unserer Vereinsmitglieder gemeinsam mit Grundschulern anhand des Buches *Manchmal male ich mir ein Haus für uns - Europas vergessene Kinder* von Alea Horst gut nachfühlen.



MAI

Vernetzungstreffen

Am 4. Mai fand unser großes Vernetzungstreffen im *Lokomov* in Chemnitz statt. Nachdem in den letzten Monaten so viele motivierte Unterstützer:innen ihren Weg in den Verein gefunden hatten, wollten wir allen an diesem Abend die Möglichkeit geben, einander kennenzulernen und ihren Platz zu finden – ob in der Logistik, im Marketing, im Willkommensteam oder einer der anderen neuen Arbeitsgruppen. Ideenaustausch, gute Gespräche und leckeres mitgebrachtes Essen – ein wirklich schöner Abend!



* Die Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.



Zweiter Krankenwagen für die Ukraine

Wir haben einen zweiten Krankenwagen erworben! Bevor die beiden RTW ihren Dienst in der Ukraine antreten konnten, werden sie von der *Meditech Taskforce* in Hamburg wieder einsatzfähig gemacht.

Dank großzügiger Spenden der *Zeisigwaldkliniken Bethanien Chemnitz* konnten wir auch Verbandsmittel und medizinisches Material bestellen, um die Rettungswagen auszustatten. Außerdem an Bord: Eine Krankentrage vom DRK Annaberg Buchholz.

Milchpulver-Projekt im Jemen

Die erste Milchpulverlieferung dieses Jahr versorgte 20 Kleinkinder für zwei Monate. Es ist so schön zu sehen, dass Hilfe ankommt!



Fuego a la Isla-Festival

Auf dem *Fuego a la Isla*, dem jährlichen Festival auf der Schlossteichinsel in Chemnitz, waren wir mit unserem Info-Pavillon dabei.



APRIL



Gutscheinprojekt für Geflüchtete in Athen*

Bis April konnten wir Gutscheine im Wert von 13.000 € an Geflüchtete im Großraum Athen vergeben.

Spendenprojekt mit eins-Energie

Beim Crowdfunding-Projekt mit dem Energieversorger *eins* wurden ganze 1.000 € gespendet, zum großen Teil auch vom Energieversorger selbst. Die Spenden kamen der Ukraine-Hilfe zugute.

“Benefizkonzert für den Frieden” von Tuya Klangwerk

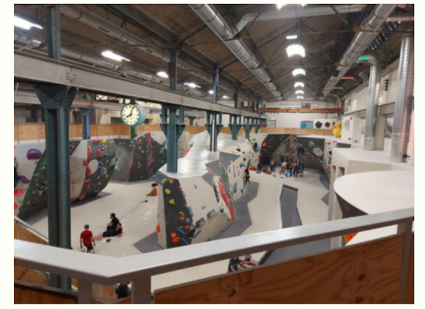
Die Chemnitzer Band *Tuya Klangwerk* widmete ihr Jubiläumskonzert zum 30-jährigen Bestehen den Menschen in der Ukraine. Die Einnahmen von 312 € übergaben die Musiker noch am Abend ans Collective. Klang und Tanz - ein berührendes Erlebnis, welches unsere Vereinsmitglieder vor Ort tief beeindruckt hat.



* Die Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.

Spendenaktion der Boulderlounge Chemnitz

Bei der *Community Night* in der *Boulderlounge Chemnitz* hieß es "Bouldern für den guten Zweck!" Für jeden geschafften Boulder spendete die Boulderlounge an das *Collective*, damit kamen insgesamt 400 € zusammen. Weitere 115 € kamen an diesem Tag in unserer Spendenbox an.



Krankswagen für die Ukraine

Wir haben einen Krankenwagen gekauft! Dank der großen Spendenbereitschaft auf der Online-Plattform *Betterplace* und vieler weiterer Spenden für die Ukraine wird dieser RTW nun bald die Rettungskräfte in der Ukraine unterstützen. Initiiert wurde die Aktion von unserem Vereinsmitglied Holger Sengen von *Dentakon Dentale Konzepte e.k.*, der den Wagen auch für uns ersteigert hat.

Sachspenden für die Ukraine

Der vierte LKW machte sich auf den Weg in Richtung Ukraine - was für eine Wahnsinnsleistung! Ohne all die fleißigen Helfer:innen wäre das nicht möglich gewesen!

Seit mehr als fünf Wochen haben wir nun bereits Sachspenden für die Ukraine an unseren Annahmestellen in Chemnitz entgegengenommen. Insgesamt haben wir bisher etwa 140 Paletten an Sachspenden aus Chemnitz in die Ukraine schicken können, unter anderem Hygieneartikel, Lebensmittel, Wasser, Schlafsäcke, Isomatten, Decken und medizinischen Bedarf. Hinzu kamen mehrere Zuladungen durch uns von privaten Hilfstransporten mit Ziel Ukraine bzw. der Grenzregion.



Spendenannahme in der "Sparbüchse"

Ab sofort werden Sachspenden laut unseren Bedarfslisten bei unserem Kooperationspartner Sozialkaufhaus *Sparbüchse* in der Lessingstraße angenommen. Nun können Spenden auch außerhalb unserer Öffnungszeiten und Sortiertage abgegeben werden!



Ostertüten für geflüchtete Kinder

90 Ostertüten für die Kids in der Erstaufnahme *Adalbert Stifter Weg*. Das Lachen der Kinder ist das schönste Dankeschön.





Peace on corner

Beim Straßenkonzert des *Lokomov* in Chemnitz gab es einiges zu sehen! Künstler und Hobby-Künstler aus der Gegend zogen die Aufmerksamkeit der Passant:innen auf sich und so landete am Ende einiges in unserer Spendendose.

Friedenstag & Tour d'amour in Chemnitz

Auch dieses Jahr waren wir wieder beim jährlichen *Chemnitzer Friedenstag* dabei. Wir betreuten die Fotoausstellung *Szenen des Überlebens* des Fotojournalisten Wassilis Aswestopolous, die die Zustände in griechischen Flüchtlingslagern zeigt. Auch die Annahme von Spenden im Rahmen der *Tour d'amour* stand wieder auf dem Plan – wenn auch der Zuspruch leider nicht so groß war wie im letzten Jahr



“Konzert für den Frieden” der Theater Chemnitz

Den kompletten Erlös aus den Eintrittsgeldern ihres Benefizkonzerts, ganze 20.800 €, spendeten die *Theater Chemnitz* ans Collective. Noch am Abend des Konzerts nahmen zwei Vereinsmitglieder die Spende in der Stadthalle Chemnitz entgegen. Zusätzlich überreichte uns die *Sparkasse Chemnitz* einen Scheck über 10.000 €, der auch der Ukraine-Hilfe zugutekam.

Spendenannahme für die Ukraine

Gigantisch! Der erste Annahmetag für Spenden an die Ukraine verlief bis in die Nacht. Die Hilfsbereitschaft in Chemnitz machte uns sprachlos! Autoschlängen und unzählige Menschen, die geduldig warteten bis sie endlich ihre Spenden ausladen durften. Wir waren beeindruckt von diesem Zulauf an Spenden, aber auch von den unzähligen Helfer:innen, die zugepackt, sortiert, gestapelt und verladen haben. Großer Dank gilt auch unserem Logistikteam!



Neustart "Offenes Vereinstreffen"

Dank des großen Zulaufs an neuen Mitgliedern können wir nun wieder ein regelmäßiges Treffen abhalten! Alle Mitglieder, Helfer und Interessierten sind gern gesehen - online oder vor Ort im Vereinsbüro.

Bezug des neuen Lagers in Glösa

Im ehemaligen Katastrophenschutz in Glösa bezogen wir eine zusätzliche Halle, um die unglaubliche Menge an Sachspenden für die Ukraine unterbringen zu können. Hier ist die Logistik nun viel einfacher: Wir können die Spenden direkt in die LKWs rollen, anstatt sie aufwendig heben zu müssen.



FEBRUAR

Hilfe für die Ukraine

Fassungslos blickten wir mit der ganzen Welt in die Ukraine und es stand sofort fest: Wir helfen, und zwar zügig! Nur wenige Tage nach dem Angriff Russlands auf die Ukraine formierte sich ein Netzwerk aus NGOs in Deutschland, Ungarn und Polen. Das *Netzwerk Ziviler Krisenstab*, dessen Teil wir sind, will ab sofort Kräfte bündeln, um koordiniert die Menschen in der Ukraine zu unterstützen.



Kino & Gesprächsrunde

Kino *Metropol*: Film *Die Mission der Lifeline* mit anschließender Gesprächsrunde. Kooperation von *Mission Lifeline*, *Seebrücke Chemnitz* und dem Human Aid Collective.

Spendenübergabe

Wir sagen danke an Sarah Kretzschmar und Achim Symanek von *Face & Body Chemnitz*, die im Februar auf ihren Erlös aus dem Verkauf von Bio-Produkten verzichtet haben und so die Summe von 500 € an uns spenden konnten.

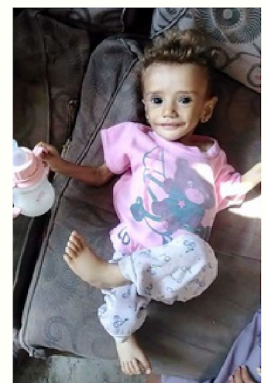


JANUAR

Vergessene Kinder im Jemen

Im Dezember 2021 beschlossen wir schweren Herzens uns von vier Kindern zu verabschieden, um die Versorgung der anderen vier aufrecht erhalten zu können. Doch es gibt unzählige neue Kinder. Und so haben wir die kleine Lian Jamal in den Hilfeplan aufgenommen.

Nach 10 Tagen im Krankenhaus war sie nun wieder zu Hause! Es ging ihr viel besser als vorher, sie weinte nicht mehr die ganze Zeit und die Ödeme an ihren kleinen Füßen waren endlich weg.





Die Zelte sind da!

Jawaher, Mohammed, Mohaned, Najla, Amina und ihre Familien haben nun ein Dach über dem Kopf. Dank der Geburtstagsspendenaktion unseres Vereinsmitglieds Frank und der Spendenaktion *Ein Dach über dem Kopf* konnte Geld für fünf Zelte angewiesen werden.

Transport nach Griechenland*

44 Europaletten Sachspenden starteten von St. Egidien aus in Richtung Athen. Dort wurden sie an unsere Partnerorganisationen vor Ort verteilt. Geladen waren Bekleidung, viele Hygieneartikel und medizinische Produkte, Zeichenbedarf, vier Nähmaschinen, 113 persönliche *Hope for Children*-Boxen sowie ein fast fabrikneuer Elektrorollstuhl.

Viele kleine private Geldspenden, Patenschaften und große, z.T. anonyme Spendenanweisungen von Unterstützern, Firmen und Mitgliedern haben diesen Transport finanziert. Auch Spenden unseres Charity-Weihnachtsbaums aus dem letzten Jahr sind mit eingeflossen.



* Die Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.